

Kriterien und mögliche Indikatoren für die Beurteilung von Unterrichtsqualität		
Dimension	Kriterium	Mögliche Indikatoren / Merkmale
Dimension der pädagogischen Beziehungsqualität	Pädagogisch professionelle Haltung im Unterricht	• Grundsätzliche Orientierung: ○ an demokratischen Werten ○ auf nachhaltige Entwicklung ○ an den Möglichkeiten digitalen Lernens • Gerechtigkeit, Fairness und Transparenz • Empathie • Begeisterungsfähigkeit • Authentizität • Akzeptanz und Offenheit • Sensibilität für Heterogenität
	Lernklima	Planung: - Reflexion der aktuellen Lernvoraussetzungen der SuS* gemäß dem Kompetenzansatz und Schlussfolgerungen für die Gestaltung des Unterrichts - Reflexion des bestehenden Lehrkräfte-SuS*-Verhältnisses Durchführung: - Verhältnis von Vertrauen / Freiheit und Kontrolle / Struktur - Förderung der Lernmotivation und des Selbstvertrauens - Classroom Management entsprechend der diagnostischen Überlegungen - Gestaltung der Lernkultur (Offenheit, Kooperation, Kritikfähigkeit) - Rückmeldekultur und Umgang mit SuS*-Beiträgen - Fehlerkultur
	Kommunikatives Verhalten	Durchführung: - Sprache / Stimme - Mimik / Gestik / Körpersprache - verbale und nonverbale Impulssteuerung (lernunterstützend, dialogisch) - Sensibilität im Umgang mit Sprache - Raumverhalten
Fachliche Dimension	Fachliche Qualität des Unterrichts	Planung: - fachliche Fundierung des Unterrichtsgegenstandes - Orientierung des Unterrichtsgegenstandes an curricularen Vorgaben und fachdidaktischen Konzepten Durchführung: - fachliche und fachsprachliche Sicherheit und Souveränität - fachliche Flexibilität - Einordnung des Unterrichtsgegenstandes in fachliche Zusammenhänge - Sicherung von Anwendbarkeit und Erweiterbarkeit des Unterrichtsgegenstandes für die SuS*

Kriterien und mögliche Indikatoren für die Beurteilung von Unterrichtsqualität		
Dimension	Kriterium	Mögliche Indikatoren / Merkmale
Didaktisch-methodische Dimension	Didaktische Fundierung	Planung: - begründete Schwerpunktsetzung innerhalb der allgemein- und fachdidaktischen Entscheidungen - Beitrag der Unterrichtsstunde für die geplante Kompetenzentwicklung der Unterrichtssequenz bzw. Lernsituation (berufliche Bildung) - lerngruppenadäquate Ziele Durchführung: - Transparenz des didaktischen Begründungszusammenhangs - Sinnhaftigkeit der Unterrichtsphasen bezüglich der didaktischen Entscheidungen zur Schwerpunktsetzung - Zielgerichtetheit des Lernprozesses
	Strukturierung des Unterrichts	Planung: - begründete Phasierung (Systematik, Phasen, Phasenübergänge) - Zeitmanagement Durchführung: - Strukturierung des Unterrichts (Phasen, Phasenübergänge, Zeitmanagement entsprechend dem geplanten Lernarrangement) - Transparenz der Unterrichtsstruktur
	Initiierung von Lernprozessen	Planung: - Relation zwischen Zielen, Inhalten und methodischen Entscheidungen - Begründung des Lernarrangements, ggf. Einbeziehung möglicher Alternativen - begründeter Bezug zu Differenzierungs- und Individualisierungspotenzialen - Qualität der medialen Gestaltung Durchführung: - methodische Qualität - Anteil echter Lernzeit (Breite und Tiefe der Schüleraktivitäten) - Qualität der Arbeitsaufträge und Aufgabenstellungen (Klarheit / Zielorientierung, Verhältnis von Offenheit und Geschlossenheit, Verhältnis von Komplexität und Kleinschrittigkeit) - Gestaltung von Lernprozessen entsprechend dem jeweiligen Kompetenzniveau der SuS* - situative Flexibilität